



EDV-Netzwerkverkabelung Leonhard-Sachs-Schule im Rahmen des DigitalPakt Schule

Gremium	Termin	Beratungsfolge	Status
Hauptausschuss	14.11.2022	Vorberatung	öffentlich
Gemeinderat	17.11.2022	Entscheidung	öffentlich

Anlagen

Weitere beteiligte Ressorts

Ressort Finanzen

Ressort Bildung & Wirtschaft

I. Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat stimmt dem Ausbau der EDV-Netzwerkverkabelung in der Leonhard-Sachs-Schule im Jahr 2023 wie dargestellt zu.

II. Sachverhalt und Begründung

Durch die Stadtverwaltung wird unter anderem im Rahmen des Förderprogramms DigitalPakt Schule die Infrastruktur in den Crailsheimer Schulen für die Digitalisierung in der Bildung ausgebaut und bereitgestellt. Ziel ist es, Lernende im Schulumfeld und im Unterricht mit den notwendigen Methoden, moderner technischer Ausstattung und digitalen Anwendungen auf die Anforderungen der Digitalisierung auf dem weiteren schulischen, beruflichen oder akademischen Weg vorzubereiten.

Hierfür sind digital ausgestattete Schulen unerlässlich. Dies umfasst beispielsweise den Einsatz mobiler Geräte für Lehrkräfte und Lernende, ebenso wie moderne Hard- und Software sowie die EDV-Netzwerkverkabelung der Schulgebäude, um in allen Klassenzimmern und Funktionsräumen entsprechende Anschlüsse für digitale Tafeln oder den Einsatz von iPads, Laptops oder über das Netzwerk angesteuerte Beamer vorhalten zu können. Das Ressort Digitales & Kommunikation treibt den digitalen Ausbau der städtischen Schulen gemeinsam mit den Schulen intensiv voran. So werden im Jahr 2023 nach aktuellem Stand alle städtischen Schulen mit einer EDV-Verkabelung ausgestattet sein.

Noch offen ist die gänzliche EDV-Netzwerkverkabelung in der Leonhard-Sachs-Schule. Mit der Sitzungsvorlage 2021/280 zur Schulentwicklungsplanung für die Stadt Crailsheim hat der Gemeinderat sich mehrheitlich für die Variante 4a entschieden. Diese sieht einen Neubau der Grundschule und Gemeinschaftsschule der Leonhard-Sachs-Schule vom 2. Quartal 2028 an vor. Auch



wenn die Nutzungsdauer des Gebäudebestands damit absehbar ist, erachtet die Verwaltung es dennoch für wichtig, die Investition in die EDV-Netzwerkverkabelung vorzunehmen und der Schule, den Lehrkräften und den Schüler*innen damit dieselben Chancen auf eine moderne Unterrichtsgestaltung und die Hinführung zur Digitalisierung zu ermöglichen wie es bei den anderen Crailsheimer Schulen der Fall ist. Auch im Hinblick auf die Gewinnung von jungen Lehrkräften ist eine Schule, die zeitgemäß technisch ausgestattet ist, ein wichtiges Argument.

Die Kosten für die Durchführung der Netzwerkverkabelung an der Leonhard-Sachs-Schulen werden sich auf rund 190.000 Euro (Brutto) belaufen. Die Förderzusage für Mittel aus dem DigitalPakt Schule sind der Verwaltung im September 2022 zugegangen. Die Förderung beträgt 80% der zuwendungsfähigen Bruttokosten (rund 152.000 Euro Förderung). Die notwendigen Eigenmittel sind in den angemeldeten Haushaltsmitteln des Teilhaushalt 4 für das Ressort Digitales & Kommunikation berücksichtigt.

Die Zweckbindungsfrist für die geförderten Maßnahmen beträgt fünf Jahre, sodass bei einem Baubeginn der LSS im 2. Quartal 2028 und dem Weiterbetrieb der alten Schulgebäude bis zur Fertigstellung der Neubauten diese Zweckbindungsfrist problemlos eingehalten werden kann. Gleichzeitig ist es der Verwaltung wichtig, bei der Investition in ein mittel- bis langfristig abzureifendes Gebäude den Gemeinderat in die Entscheidung einzubinden.

Wenn das Gremium dem Vorschlag der Verwaltung folgt, wird die Ausschreibung der Arbeiten im Januar 2023 erfolgen und der Hauptausschuss wird voraussichtlich im März 2023 die Vergabeentscheidung treffen können. Der Ausbau der Netzwerkverkabelung soll dann vollumfänglich in den Sommerferien 2023 durchgeführt werden. Dieses Vorgehen ist sowohl mit dem Ressort Bildung & Wirtschaft wie auch mit der kommissarischen Schulleiterin der Leonhard-Sachs-Schule abgestimmt und wird von diesen begrüßt.

III. Empfehlung und Ziel der Verwaltung

Um Schüler*innen und Lehrkräften die bestmöglichen technischen Voraussetzungen für eine durch die Digitalisierung geprägte Lernatmosphäre ermöglichen zu können und um nicht eine gesamte Schülergeneration von digitalen Unterrichtsmethoden auszuschließen, erachtet die Verwaltung es als sinnvoll, die Leonhard-Sachs-Schule entsprechend technisch auszurüsten. Die Schule soll hierbei nicht zurückstehen müssen, sondern für die verbleibende Zeit der Nutzung des Bestandsgebäudes eine zeitgemäße und notwendige EDV-Netzwerkverkabelung erhalten.